

30.03.2005 - 14:00 Uhr

Globus-Gruppe: Turnaround

Zürich (ots) -

Konzentration auf die starken Marken im Inland

Hinweis: Die Tabellen mit den Umsätzen und der Konzernerfolgsrechnung im pdf-Format unter können www.presseportal.ch/de/story.htx?firmaid=100004627 kostenlos heruntergeladen werden

Die Globus-Gruppe hat im Geschäftsjahr 2004 die Bereinigung ihrer Geschäftszweige abgeschlossen. Diese Massnahmen, welche der Gruppe wieder ein solides Fundament geschaffen haben, reduzierten den Nettoumsatz um 389.1 Mio. CHF auf 1182.8 Mio. CHF (- 24.8 %, vergleichbar + 1.2 %). Gleichzeitig konnte das Konzernergebnis mit einem Gewinn von 13.0 Mio. CHF um rund 104 Mio. CHF gegenüber dem Vorjahr (- 91.4 Mio. CHF) verbessert werden. Für das laufende Geschäftsjahr, welches nicht mehr von Restrukturierungen belastet ist, wird ein wiederum gesteigerter Gewinn erwartet.

Umsatzentwicklung im Inland

Die Globus-Warenhäuser (- 0.1 %) behaupteten den Vorjahresumsatz auf unveränderter Verkaufsfläche. Herren Globus (+ 4.8 %) und Office World (+ 3.9 %) konnten deutlich Umsatz zulegen. Interio (- 1.9 %) spürte wie die ganze Branche die Zurückhaltung der Konsumenten. Die Textilkette Oviessse verfehlte die gesteckten Wachstumsziele; die 30 Oviessse-Filialen wurden Ende Berichtsjahr geschlossen und werden per März 2005 mit einem grossen Teil des Personals an die Textilkette C&A abgegeben. Auf vergleichbarer Basis und auf nahezu unveränderter Verkaufsfläche wurde mit der Detailhandelstätigkeit insgesamt ein Nettoumsatz von 1154.7 Mio CHF (+ 0.5 %) erarbeitet. Zusammen mit den übrigen Umsätzen (siehe Tabelle 1), welche hauptsächlich Liegenschaftenerträge enthalten, ergibt sich ein mit dem Vorjahr vergleichbarer Nettoumsatz von 1171.2 Mio. CHF (+ 1.1%).

Umsatzentwicklung im Ausland

Aus strategischen Überlegungen trennte sich die Gruppe weitgehend vom Auslandsgeschäft. Die 58 Bürofachmärkte von Office World in Grossbritannien wurden aufgrund langfristiger Risikoabwägungen an Staples Inc. und das Warenhaus Globe in Frankreich, welches völlig unabhängig von den Schweizer Warenhäusern operiert, an das langjährige Management verkauft. Beides erfolgte rückwirkend per 1. Januar 2004. Interio führt ihr Engagement in Deutschland mit vier Filialen weiter (+ 10.4 %). Zusammen mit dem Umsatz von Interio Deutschland erzielte die Globus-Gruppe einen Nettoumsatz von 1182.8 Mio. CHF (- 24.8 %, vergleichbar + 1.2%).

Ertrag markant gesteigert

Alle Marken - Globus, Herren Globus, Interio und Office World - erarbeiteten ein positives operatives Ergebnis. Die hohen operativen Verluste von Oviessse, insbesondere die mit der Schliessung der Kette verbundenen Liquidationsrabatte, belasteten dagegen das operative Ergebnis ein letztes Mal massiv. Insgesamt erwirtschaftete die Gruppe jedoch einen positiven EBIT von 1.5 Mio. CHF (Vorjahr - 9.8 Mio. CHF). Die Unternehmungen Office World (UK) und Globe (F) sind im Geschäftsjahr 2004 nicht mehr enthalten.

Das "Übrige Ergebnis" (siehe Tabelle 2) in Höhe von 8.4 Mio. CHF (Vorjahr - 74.9 Mio. CHF) umfasst die Schliessungskosten für ABM, Oviessse und Globest, die Gewinne aus dem Verkauf der Unternehmungen Globe (F) und Office World (UK) sowie die Auflösung von

zweckgebundenen Rückstellungen im Zusammenhang mit der Restrukturierung der Gruppe. Zusammen mit dem Finanzergebnis und den Steuern ergibt sich somit ein Konzerngewinn von 13 Mio. CHF (Vorjahr - 91.4 Mio. CHF). Dies bedeutet eine Verbesserung des Ergebnisses um 104.4 Mio. CHF.

Mit dem Abschluss der Bereinigung der Geschäftszweige konnte für die Globus-Gruppe ein gesundes Fundament geschaffen werden. Die Investitionen - 2005 rund 70 Mio. CHF - werden nun auf die starken Marken im Inland konzentriert. Die Strukturbereinigung kommt im laufenden Jahr zum Tragen; es wird ein erneut gesteigerter Gewinn erwartet.

Projekte für nachhaltigen Erfolg

Im Rahmen der Aktualisierung der Sortimentskonzepte und des Ladenlayouts (Projekt "Globus to the Top") wurde die Erneuerung und Neuausrichtung der Globus Warenhäuser vorangetrieben. Mit Erfolg wurde die Filiale in Luzern umgestaltet. Die vollständige Erneuerung des Flagships an der Bahnhofstrasse in Zürich, welches weltweit zu den produktivsten Warenhäusern zählt, wurde im Juni des Berichtsjahres in Angriff genommen. Der etappenweise Umbau, in den insgesamt rund 40 Mio. CHF investiert werden, wird im Herbst 2005 abgeschlossen. Office World nahm im September 2004 im Retailparc Matran bei Freiburg den 16. und im Dezember 2004 im Einkaufszentrum Gäupark bei Egerkingen den 17. Fachmarkt in Betrieb. Interio eröffnete im März 2005 im Wohncenter Emmen die erste Filiale einer neuen Generation von Einrichtungshäusern; die Neuausrichtung soll die Positionierung und Differenzierung von Interio festigen und die Unternehmung wieder nachhaltig auf den Wachstumspfad führen. Herren Globus plant, im laufenden Geschäftsjahr die Filialen Vevey und Luzern gemäss dem erfolgreichen Gestaltungskonzept der Läden in Zürich, Bern und Basel umzubauen. Ausserdem wurden wichtige Gruppen-Projekte in Angriff genommen, u.a. die Evaluation eines neuen Warenbewirtschaftungssystems (SAP Retail) und die Einführung des Projekts Gesundheitsförderung.

Kontakt:

Pressestelle Globus-Gruppe
Ernst Pfenninger
Industriestrasse 171
8957 Spreitenbachernst
Tel. +41/(0)58/455'22'04
E-Mail: ernst.pfenninger@globus.ch
Internet: <http://www.globus-gruppe.ch>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004627/100488110> abgerufen werden.